

INFORMATIONEN ZUM CORONAVIRUS

Allgemeine Informationen zu Übertragung, Symptomen und Vorbeugung bietet rund um die Uhr die AGES–Infoline Coronavirus: **0800 555 621**.

 0800 555 621

Wenn Sie den Verdacht haben, dass Sie **infiziert sein könnten** und Symptome zeigen, rufen Sie die Gesundheitsnummer **1450** an.

 1450

Wenn Sie zu einer **Risikogruppe** gehören und **Hilfe bei der Organisation des Alltags** brauchen, wenden Sie sich an **01/4000 4001**.

 01/4000 4001

AKTUELLE MELDUNGEN

Aktuelle Kennzahlen aus Wien

15. März 2020

Stand 15. März 2020, 15.30 Uhr, sind in Wien 122 Erkrankungen bestätigt.

[Weiterlesen >](#)

Amtswege weiterhin möglich

15. März 2020

Die Stadt Wien ermöglicht weiterhin existenzsichernde Anträge in den Dienststellen, z.B. Mindestsicherung. Viele Amtswege können und sollen online abgewickelt werden.

[Weiterlesen >](#)

Wien schnürt 35 Millionen Euro schweres Hilfspaket für Betriebe

15. März 2020

12 Mio. Euro Bürgschaften zur Liquiditätsstärkung für Wiener KMUs, 20 Mio. Euro Notlagenfonds für EPUs und Kleinstunternehmen, 3 Mio. Euro Mittelaufstockung des waff für Arbeitsstiftungen

[Weiterlesen >](#)

DIE WICHTIGSTEN ANTWORTEN

Letztes Update: 14. März 2020, 12.00 Uhr

English / Bosanski-hrvatski-srpski / Türkçe / Gebärdensprache

+ Was ist das Coronavirus?
+ Wie gefährlich ist das neue Coronavirus?
+ Wie ansteckend ist das neue Coronavirus?
+ Was sind die Symptome der Krankheit COVID-19?
+ Wann besteht der Verdacht auf die Krankheit COVID-19?
+ Wie wird das neue Coronavirus behandelt?
+ Wie kann ich mich vor dem Coronavirus schützen?
+ Was passiert, wenn ich Kontakt zu einer Person hatte, die positiv auf das Coronavirus getestet worden ist?
+ Wann ist ein Test auf das Coronavirus sinnvoll?
+ Ich glaube, ich habe das Coronavirus. Was muss ich tun? Was passiert?
+ Was passiert, wenn der Verdacht besteht, dass ich mit dem Coronavirus infiziert bin?
+ Allgemeine Reisewarnungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus
+ Wie sind die Wiener Spitäler auf das neue Coronavirus vorbereitet?
+ Ich habe Angehörige, die als PatientInnen in einem Spital sind oder in einem Pflegewohnhaus leben. Was bedeutet das für mich als BesucherIn?
+ Gibt es ausreichend Kapazitäten zur Bekämpfung des neuartigen Coronavirus?

